

Sehr geehrte Damen und Herren,

[Name] _____ ist Schülerin/Schüler unserer Jahrgangsstufe 8 und soll im Rahmen der Berufswahlvorbereitung im Schuljahr an drei Tagen Berufsfelderkundungen durchführen, um unterschiedliche Berufsbilder kennenzulernen. Damit knüpft sie/er an die zu Beginn des Schuljahres durchgeführte Potentialanalyse an, in denen individuelle Stärken und Neigungen erkundet wurden.

Berufsfelderkundungen sind als halb- oder eintägige Kurzpraktika gedacht, die einen ersten Einblick in das Arbeitsleben ermöglichen. In Einzelfällen kann es auch sinnvoll sein, mehrere Tage im gleichen Betrieb zu verbringen.

Berufsfelderkundungen gelten als schulische Veranstaltungen. Die Schülerinnen und Schüler sind über die Unfallkasse NRW versichert.

Als Schule halten wir die Woche vom 8. bis 12.04.2019 für Berufsfelderkundungen frei. In Einzelfällen können aber auch abweichende Termine vereinbart werden.

Die Berufsfelderkundungen werden in unserer Schule von Frau Cakir, Herrn Borner, Herrn Hiepler und Herrn Klein betreut.

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie die Berufswahlvorbereitung unserer Schülerinnen und Schüler unterstützen und eine Berufsfelderkundung in Ihrem Arbeitsbereich ermöglichen würden.

Schon im Voraus vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen,

gez. Klein, OStR
(Beratungslehrer Studien- und Berufswahlorientierung)

Bestätigung einer Berufsfelderkundung

Hiermit bestätigen wir, dass der/die Schüler/in _____
eine Berufsfelderkundung in unserem Betrieb ableisten kann.

Vereinbarter Termin: _____

Kontaktdaten des Betriebes: _____

Unterschrift: _____

Die ausgefüllte Bestätigung sollte spätestens zwei Wochen vor dem vereinbarten Termin beim Betreuungslehrer abgeben werden.

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten: _____